

---

**Protokoll**  
**über die 21. Sitzung des Ortsbeirates Warnitz am 13.07.2016**

---

**Beginn:** 19:00 Uhr  
**Ende:** 19:30 Uhr  
**Ort:** Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Warnitz,  
Bahnhofstraße 27a, 19057 Schwerin

---

**Anwesenheit**

**ordentliche Mitglieder**

|                   |                                               |
|-------------------|-----------------------------------------------|
| Ehrhardt, Heike   | entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger    |
| Görtz, Roland     | entsandt durch Fraktion DIE LINKE             |
| Hagens, Christian | entsandt durch SPD- Fraktion                  |
| Jaßmann, Simone   | entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN |
| Krause, Thomas    | entsandt durch CDU-Fraktion                   |

**stellvertretende Mitglieder**

|                |                                            |
|----------------|--------------------------------------------|
| Flotow, Jürgen | entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger |
|----------------|--------------------------------------------|

**Gäste**

2 EinwohnerInnen

**Leitung:** Heike Ehrhardt  
**Schriftführer:** Christian Hagens

## **Festgestellte Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 20. Sitzung vom 08.06.2016
3. Aktuelle Informationen zum Ortsteil Warnitz
4. Antworten der Stadtverwaltung zu Anfragen des Ortsbeirates
5. Sonstiges und Anfragen und Anliegen der Mitbürger

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

##### **Bemerkungen:**

Frau Ehrhardt eröffnet die Sitzung des Ortsbeirates Warnitz und begrüßt die Gäste und die Mitglieder. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Der Ortsbeirat ist beschlussfähig.

#### **zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 20. Sitzung vom 08.06.2016**

##### **Beschluss:**

Der Sitzungsniederschrift wird ohne Änderungen zugestimmt.

##### **Abstimmungsergebnis:**

|               |   |
|---------------|---|
| Ja-Stimmen:   | 5 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Enthaltungen: | 0 |

#### **zu 3 Aktuelle Informationen zum Ortsteil Warnitz**

##### **Bemerkungen:**

Frau Ehrhardt berichtet, dass der erste Spatenstich für den Neubau der Feuerwehr erfolgt ist.

**zu 4      Antworten der Stadtverwaltung zu den Anfragen des Ortsbeirates**

**Bemerkungen:**

Von der Stadtverwaltung haben wir folgende Rückmeldungen erhalten:

- a) (19) c:  
Ein Fahrgastunterstand an der Haltestelle Margaretenhof wurde mit Hinweis auf die gezählten Fahrgäste für diese Haltestelle abgelehnt.

Der Ortsbeirat bedauert diese Entscheidung, da es sich bei den Fahrgästen überwiegend um ältere Personen, Eltern mit Kindern oder auch Behinderte handelt. Außerdem wurde hier nur auf die Fahrgäste des NVS fokussiert; die Haltestelle wird aber auch von den Umlandbussen bedient. Das wurde hier wohl nicht berücksichtigt.

**zu 5      Sonstiges und Anfragen und Anliegen der Mitbewohner**

**Bemerkungen:**

- a) Die Familie [Name] hat sich an uns gewendet und uns um Unterstützung gebeten. Das Problem ist eine Verkehrsinsel auf der Straße Zum Kirschenhof in Höhe Hausnummer 31. Hier befindet sich seit Jahren eine Maßnahme zur Verkehrsberuhigung. Der Zustand der Straße in diesem Bereich darf als mangelhaft bezeichnet werden. Nach inzwischen mehreren Jahren haben wir nun den Zustand, dass die auf der Fahrbahn aufgestellten Hindernisse als solche kaum noch zu erkennen sind, da sie vielfach durch Pflanzen bewachsen sind.





Die Familie        hat sich daraufhin an die Stadt Schwerin gewendet. Von dort kam dann die Mitteilung, dass laut Straßenreinigungssatzung die Anwohner für die Reinigung zuständig wären.

Aus Sicht des Ortsbeirates können wir das so nicht akzeptieren. Für uns handelt es sich hier um eine verkehrstechnische Einrichtung. Abgesehen davon, dass der Zustand der Straße den Wildwuchs geradezu fördert, sehen die Mitglieder des Ortsbeirates den Sachverhalt anders. Unser Auffassung nach handelt es sich hierbei klar um Aufgaben der Verkehrssicherung, die allein in den Zuständigkeitsbereich der Stadt fallen. Wir sehen es - wie auch die Bewohner - nicht als eine Aufgabe der Anwohner an, hier im Bereich von Verkehrsanlagen solche Wartungs- und Sicherungsarbeiten auszuführen.

Sollte die Stadtverwaltung nach erneuter Prüfung dennoch auf dem Standpunkt beharren, dass sei hier Aufgabe der Anwohner, dann bitten wir um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie sind die Personen bei der Tätigkeit gegen Schäden versichert?
2. Wer haftet für Schäden an der Straße, die durch die Arbeiten entstehen?
3. Dürfen die Bürger für solche Arbeiten die Straße sperren?
4. Wer ist für die Beseitigung der Löcher im Straßenbelag zuständig, durch die die Pflanzen wachsen?
5. Müssen auch Verkehrsschilder gereinigt werden?

Vielen Dank, weitere Anfragen liegen derzeit nicht vor.

gez. Heike Ehrhardt

---

Vorsitzender

gez. Christian Hagens

---

Schriftführer